



Trotz ihres in Litauen erworbenen Hochschulabschlusses in BWL bekam **Ruta Peci** in Deutschland noch nicht einmal einen Praktikumsplatz. Alle Türen schienen ihr verschlossen. Unterstützung erhielt sie dann an der Universität Duisburg-Essen im Projekt „ProSALAMANDER“. Hier wurden Teile ihres Erststudiums angerechnet. Sie erwirbt nun in einem verkürzten Studium einen deutschen akademischen Abschluss.

Wojciech Cichon berät Akademikerinnen und Akademiker mit Migrationshintergrund, wie Ruta Peci. Seit Kurzem leitet er „OnTOP|UDE“, ein Projekt im bundesweiten Förderprogramm „Integration durch Qualifizierung (IQ)“, das auf „ProSALAMANDER“ aufbaut. Die Idee: In einem individuell zugeschnittenen Studienprogramm erwerben die Teilnehmenden einen Universitätsabschluss und verbessern so ihren Zugang zum Arbeitsmarkt in Deutschland.

Gefördert durch:

